

Männergesangverein Herzfeld - Hovestadt

1857



1997

140 Jahre



Grußwort

Einen herzlichen Willkommensgruß sage ich allen Sängerinnen, Sängern, Ehrengästen und Freunden des Gesanges, die mit uns das 140-jährige Bestehen des MGV Herzfeld Hovestadt von 1857 feiern.

In den zurückliegenden 14 Jahrzehnten war der Gesangverein sowohl durch seinen Chorgesang als auch durch seine damaligen Theateraufführungen stets ein wichtiger Kulturträger der Gemeinde. Wir sind zuversichtlich, daß das auch in Zukunft so bleiben wird. Gelingen kann uns dieses Vorhaben aber nur mit der Unterstützung aller - insbesondere durch den Neuzugang von Chormitgliedern.

Ich wünsche allen Freunden des Chorgesanges frohe und unterhaltsame Stunden in unserem Jubeljahr bei den Veranstaltungen

- im Bürgerhaus Herzfeld zum Kommersabend am 25. April 1997
- in der Gemeinschaftshalle in Oestinghausen zum Gruppenfest des Sängerbundes Lippetal am 26. April 1997
- im Bürgerhaus zu Herzfeld zum Jubiläumskonzert am 27. September 1997 mit unseren Gästen aus Holland, dem „Mannenkoor EXCELSIOR Tegelen“

Ich bin sicher, daß diese Auftritte allen Beteiligten in angenehmer Erinnerung bleiben werden und wünsche allen ein gutes Gelingen.

Josef Weißinghage
1. Vorsitzender

Die Vereinschronik

Als in den 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts in den benachbarten Städten Soest und Lippstadt die ersten Männergesangvereine gegründet wurden, die sich „Liedertafel“ nannten, schlossen sich auch sangesfreudige Männer aus Hovestadt und Herzfeld zusammen, um im mehrstimmigen Gesang das deutsche Lied zu pflegen.



Ida Oratorium

Der Verein wurde im Jahre **1857** in Hovestadt gegründet. Erstes Vereinslokal war der Saal des Gasthofes Biele in Hovestadt, in dem nicht nur die Proben und Geselligkeiten stattfanden, sondern auch von den Mitgliedern Theater gespielt wurde. Bis zum Jahre **1878** war dieses Lokal Sitz und Tagungsort des Vereins, dann erfolgte der Wechsel über die Lippe nach Herzfeld.

Bis zum Jahre 1902 kannte man keinen eigens gewählten Vorsitzenden, sondern der jeweilige Dirigent nahm als „Liedervater“ die Geschäfte eines Vorsitzenden wahr.

Erster Chorleiter war der aus Oestinghausen stammende Musiker **Korff**. Als der sogenannte „Liedervater“ hat er dem Verein bis zum Jahre **1870** vorgestanden.



Ida Oratorium

Im der Folge übernahm der Lehrer **Schulte** in Hovestadt die Leitung des Vereins bis zum Jahre **1878**. Die Lehrer jener und auch der späteren Zeit hatten auf ihren Seminaren eine gründliche musikalische Ausbildung erfahren. Meistens waren sie auch als Organisten in den Pfarrkirchen tätig. Ohne ihr Engagement, vor allem auf dem flachen Lande, wäre im vorigen Jahrhundert bis in die Mitte unseres Jahrhunderts hinein wohl kaum das Singen und Musizieren von Laien in so breitem Maße möglich gewesen.

Im Jahre **1878** übernahm der Herzfelder Kaplan **Joseph Vogt** den Dirigentenposten. Mit ihm siedelte der Verein nach Herzfeld über und tagte in verschiedenen Räumlichkeiten, bis er im Jahre **1884** sein Übungs- und Versammlungslokal in den Gasthof Schwinde, später Allemeier, jetzt Orthues endgültig verlegte. Somit ist der Verein seinem Tagungslokal nun 113 Jahre treu geblieben.

Lehrer **Hubert Kamp** übernahm **1884** das Amt des Dirigenten und übte es dreißig Jahre aus, bis er im Jahre 1914 nach Greven übersiedelte. Sein Nachfolger wurde **1915** der Hauptlehrer **Tusch**, der 1937 aus Gesundheitsgründen den Posten des Dirigenten abgab, um nur noch den Kirchengesang beizubehalten. Ab 1. Januar **1938** wurde der Soester Kreischorleiter **Wilhelm Högger** als Dirigent gewonnen, der dieses Amt bis in die Kriegsjahre wahrnahm.

Als die aus dem Krieg heimgekehrten Mitglieder mit vielen jungen Sängern **1947** die Chorarbeit wieder aufnahmen, war ihr Dirigent wieder **Theodor Tusch**. Wilhelm Högger wurde zum Ehrenmitglied ernannt und blieb dem Verein bis zu seinem Tode herzlich verbunden. Als Theodor Tusch **1955** aus Altersgründen als Dirigent zurücktrat, übernahm **Franz Jöks** das Amt des Chorleiters. Jöks leitete den Verein bis zu seinem Tode im Jahre 1974. Nach ihm übernahm der Lehrer **Friedrich Balkenhol** das Amt im Oktober **1974**. Er führte den Männergesangverein 18 Jahre lang, bis zu seinem Tod im Jahre 1992.

Als langjähriges Mitglied trat **Paul Strumann 1992** die Nachfolge Balkenhols als Chorleiter an. Er leitete bei seinem Amtsantritt im MGV bereits den Jugendchor und die Chöre Beckum-Unterberg und Lippborg. In unserer 140-jährigen Geschichte ist Paul Strumann erst der 8. Dirigent, er leitet den Chor mit viel Sinn für bewährtes, aber auch modernes Liedgut, bis zum heutigen Tag.

Der MGV Herzfeld Hovestadt

Aktive Sänger im Jubiläumsjahr 1997

1. Tenor Norbert Ebbinghaus
Werner Hanschke
Bernhard Hemmis
Norbert Kappel
Robert Pöpsel
Alfred Sassinek
Manfred Wetzel
Günter Motzko

2. Tenor Hermann Bücken
Ludger Bücken
Hans Ettlín
Willi Lienkamp
Alfons Pöpsel
Hermann Pöpsel
Bernhard Renner
Helmut Slatosch
Theodor Strunk
Hermann Wollmeyer
Reiner Heinze
Siegfried Schürmann

1. Baß Wilfried Bitter
Johann Brauer
Paul Bussler
Hans Gernhold
Anton Hammelbeck
Franz Klünder
Paul Knierbein
Willi Krämer
Egon Mengelkamp
Franz Nentwig
Egbert Schnieder
Dieter Speckmann
Reiner Steinmann
Hans-Werner Stiebing
Alfons Willenbrink

2. Baß Dieter Adam
Hugo Ebbinghaus
Egbert Hinse
Thomas Kraienhemke
Georg Mußhoff
Friedhelm Nottelmann
Friedel Schäfer
Rolf Silberberg
Josef Weißinghage
Paul Westermann
Theodor Wilmer
Jürgen Sieckau

Passive Mitglieder : 138

Ehrenmitglieder:

Reinhold Silberberg
Heinrich Reinke
Rudolf Greweling

140 Jahre MGV Herzfeld-Hovestadt



Die Vorsitzenden des MGV-HERZFELD-HOVESTADT

1902 - 1905 August Adrian
1. gewählter Vorsitzender des Vereins

1905 - 1919 Josef Grabenschröer,
genannt Wessel

1919 - 1928 Heinrich Willenbrink

1928 - 1949 Franz Dermann

1934 - 1945 Franz Willenbrink

1949 - 1972 Heinrich Ebbinghaus

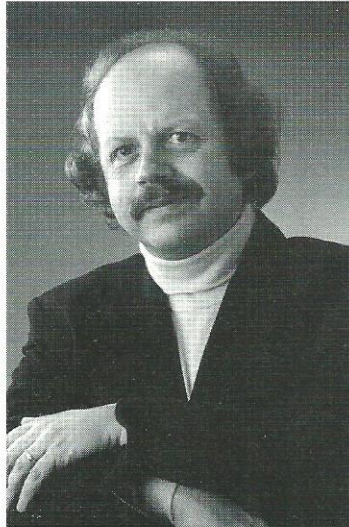
1972 - 1977 Heinrich Dermann

1978 - 1986 Alfons Pöpsel

1986 - 1992 Helmut Slatosch

seit 1992 Josef Weßinghage

Der „Männerchor EXCELSIOR“ aus Tegelen
Internationale Gäste am 27. September:

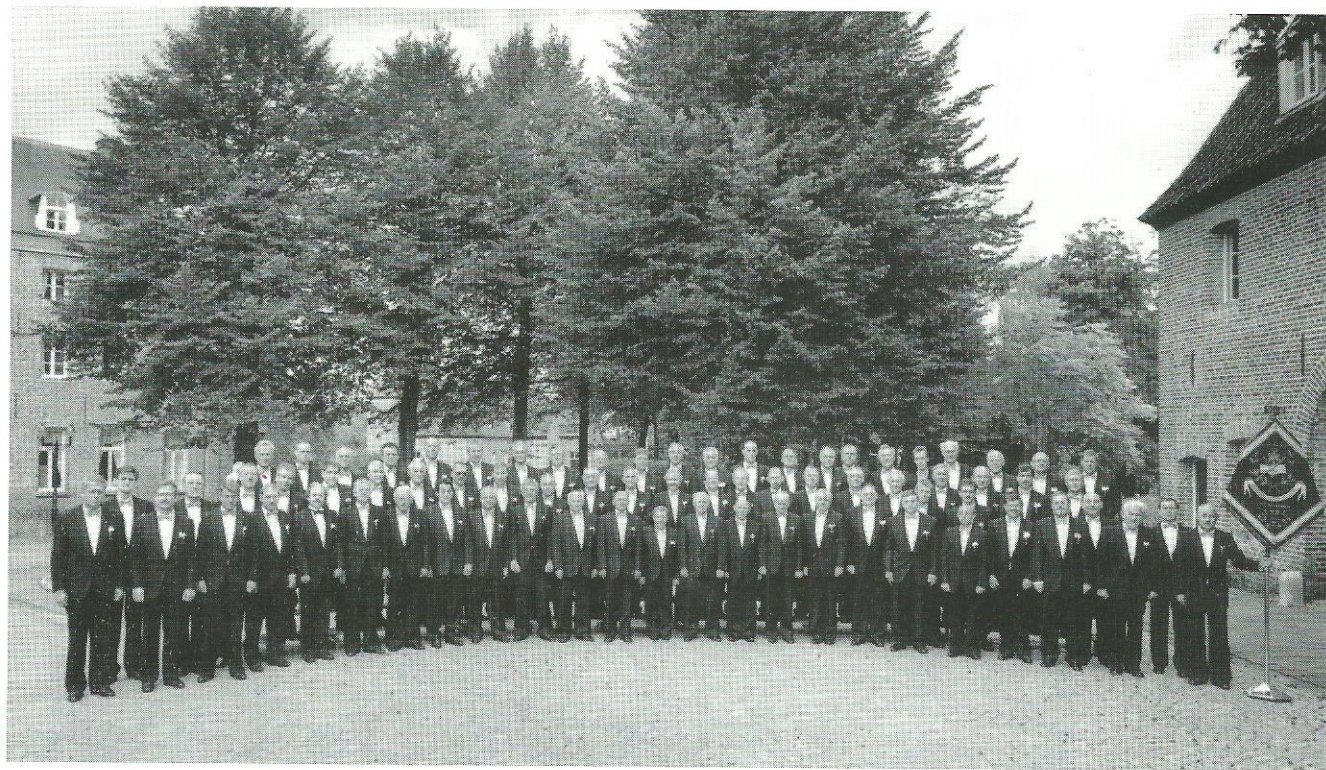


Chorleiter Ben Benders

Zu dem diesjährigem Jubiläumskonzert am 27. September im Bürgerhaus in Herzfeld hat der MGV Herzfeld-Hovestadt den Männerchor „Excelsior Tegeln“ eingeladen.

Dieser Chor wurde im Jahre 1894 gegründet. Neben dem Gesang wurde großer Wert auf Kameradschaft und auf Gemütlichkeit gelegt. Entstanden ist dieser Chor als Werkschor einer Gusseisenfabrik in Tegelen. Heute verfügt er über mehr als 70 aktiven Sänger. Chorleiter ist Ben Benders.

Neben einer Reihe von Konzerten und Musikfesten, die den Chor unter anderem nach Lüdenscheid, Limburg an der Lahn, Berlin und auch Brügge führten, waren die wohl herausragendsten Veranstaltungen die Konzerte im Jubiläumjahr 1994 zum 100 jährigen Geburtstag. Neben dem Limburger Symphonieorchester trat Rene Kollo als Solist auf. Im Folgejahr war der „Ural State Russian Folksong Chor“ zu Gast.



Der „Mannenkoor EXCELSIOR Tegelen“

140 - und kein bißchen leise . . .

Ein Blick in die Geschichte des MGV Herzfeld-Hovestadt

Als der Chor im Jahre 1857 gegründet wurde, waren Gesang und Theater die Säulen des Vereins.



Chormitglieder beim Ida Oratorium

Die Gründungsväter trugen (fast alle) Bärte und schauten sehr ernst drein



Vereinsaufnahme aus dem Jahre 1880

Die Zahl der Mitglieder wuchs ständig . . .

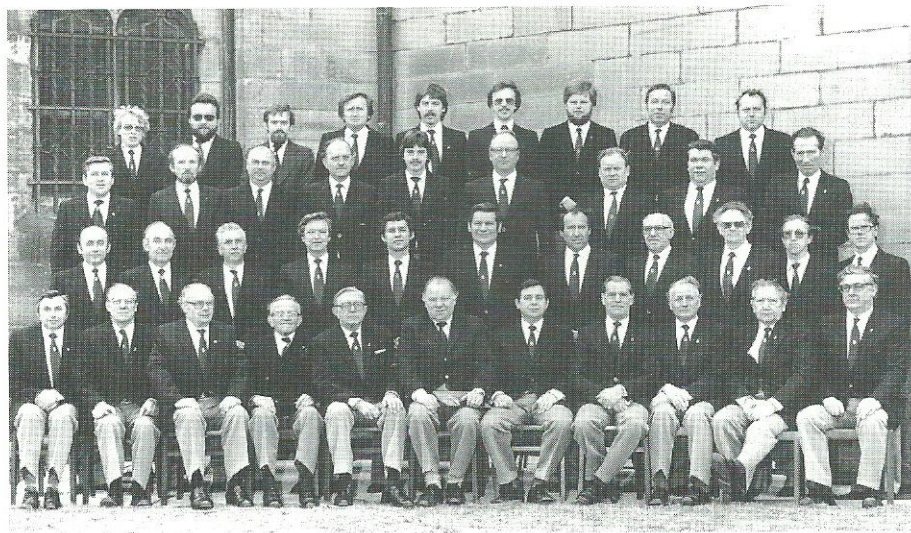


Vereinsaufnahme aus dem Jahre 1932

Wir feiern unser 100jähriges Bestehen



Vereinsaufnahme aus dem Jahre 1957



Vereinsaufnahme aus dem Jahre 1982

Zum 70. Geburtstag im Jahre 1927 fand das III Sängerbundfest statt - mit einer gleichzeitigen Ehrung des Vorsitzenden Herrn Heinrich Willenbrink.



III. Sängerbundesfest
des Sängerbundes Lippetal

verbunden mit

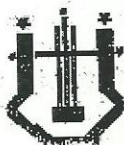
70 jähriger Jubelfeier
des
Männer-Gesangsvereins
Herzfeld-Hovestadt

und der Feier der
50jährigen aktiven Mitgliedschaft
des Vorsitzenden



Herrn Heinrich Willenbrink
am 12. Juni 1927 zu Herzfeld.

Das VIII Bundesfest war verbunden mit der 75 Jahr-Feier des MGV, damals in der Willenbrinkschen Festhalle in Herzfeld.



Sonntag, den 3. Juni 1932:

VIII. Bundesfest des Sängerbundes „Lippetal“

verbunden mit

75 jähriger Jubelfeier

des Männer-Gesangsvereins Herzfeld-Hovestadt
in der Willenbrinkschen Festhalle in Herzfeld.

FESTORDNUNG:

- 2 Uhr Empfang der auswärtigen Vereine.
 - 2.30 Uhr Chorprobe zum Massenchor.
 - 3 Uhr Festzug mit Chorlied.
 - 3.30 Uhr Begrüßung, gemeinschaftliches Kaffeetrinken mit Konzert.
 - 4 Uhr Liedervorträge und Festrede.
- Eintritt zum Konzert einschl. Festprogramm 50 Pf.
Die Musik wird ausgeführt von der rühmlichst bekannten Kapelle des Krieger- und Landwehrvereins Soest (Leiter Herr Kapellmeister A. Schmitt).
- Zu zahlreichem Besuch ladet ein:
Männer-Gesangsverein Herzfeld-Hovestadt.

Ausschnitt aus der Glocke:

Zur Geschichte des Männergesangsvereins:

Zum 75jährigen Jubelfest hegen die Sangesbrüder die zuversichtliche Hoffnung, daß auch die kommenden Generationen ideale, selbstlose Sangesbrüder hervorbringt, daß der Verein in weiteren 25 Jahren in ungebrochener Stärke mit großer Begeisterung das 100jährige Jubelfest begehen kann ...

Damals wie heute war das Geld knapp, also wurden Anschaffungen mit Anteilscheinen finanziert.



Anteilschein aus dem Jahre 1939



Gefeiert wurden die 75 Jahre mit einem Festumzug, bei dem Ehrendamen die Lyra trugen. Den Massenchor, der zu diesem Jubelfest auf dem Marktplatz ein Ständchen gab, dirigierte damals der Bundesvorsitzende des Sängerbundes Lippetal, Herr Hauptlehrer Tusch.



Der Minnegesang des Mittelalters war das Thema, das der MGV Herzfeld-Hovestadt auf dem Festwagen bildlich darstellte,



Bürgermeister Wilmer und Amtsdirektor Kleinhaus im Festzug.

Damals wie heute gab und gibt es jährlich wiederkehrende Aktivitäten. Zu diesen gehören unter anderem der Herbstspaziergang, die Radtour und der jährliche Ausflug.



Start zur Radtour

Während Herbstspaziergang und Radtour um Herzfeld und durch die Bauernschaft führten, reichten die Ziele für die Ausflüge vom Sauerland, Münsterland, Harz bis zu Stadtbesuchen in Heidelberg bis hin nach Brüssel.

Neben den Ausflügen, die dem geselligen Beisammensein dienen, gab es in der Vergangenheit zahlreiche Konzerte bei befreundeten Vereinen. So sind das „Ämtersingen“ und der „Kommersabend“ ein fester Bestandteil der jährlichen Aktivitäten.

Ein besonderer Dank gilt allen Freunden und Förderern, die mit Ihrer Unterstützung und Hilfe zum Gelingen dieses Jubelfestes, der 140 Jahrfeier des MGV Herzfeld - Hovestadt, beigetragen haben.

Es unterstützten uns:

Vereinslokal & Gasthof	Orthues	Herzfeld
AWA Lebensmittel		Herzfeld
Dr. med.	Baumeister	Herzfeld
Dentallabor	Biermann	Herzfeld
Friseur	Bitter	Herzfeld
Schuhhaus	Brandies	Herzfeld
Präzisionsteile	Bussler	Herzfeld
Blumenhaus	Dollmann	Herzfeld
Autohaus	Ellermeier	Herzfeld
Autohaus	Feldewerth	Herzfeld
Kunstgewerbe	Friedrichs	Herzfeld
Grabmale	Gärtner	Herzfeld
MTK-Möbel	Gebr. Kraienhemke	Herzfeld
Provinzial Versicherung	Goldstein	Herzfeld
Anwaltspraxis	Greweling	Herzfeld
Textil	Greweling	Herzfeld
Straßen- und Tiefbau	Hecker	Herzfeld
Bestattungen	Herold	Hovestadt
Tischlerei	Herold	Hovestadt
Landtechnik	Horstmann	Herzfeld
Dr. med.	Illies	Herzfeld
Fleischerei	Kleeschulte	Hovestadt
Porzellanverleih	Lötte	Herzfeld
Baugesellschaft	Mester	Hovestadt
Landtechnik GmbH	Niggemann	Herzfeld
LVM-Versicherungen	Nillies	Oestinghsn
Zimmerei	Nottelmann	Herzfeld
Tiefbau	Paßgang	Herzfeld
Maler-Fachmarkt	Pöpsel	Herzfeld
Fliesenfachgeschäft	Pöpsel	Herzfeld
DBV-Versicherungen	Pöpsel	Herzfeld

Viehhandlung	Renner	Herzfeld
Design & Werbung	Schenkel	Herzfeld
Malerbetrieb	Schlummer	Herzfeld
Backland	Schmitz	Herzfeld
LVM-Versicherungen	Schulte-Rassel	Herzfeld
Heizöl-Baustoffe	Schwartz	Herzfeld
Touristik GmbH	Schwertheim	Herzfeld
Malergeschäft	Silberberg	Herzfeld
Viehhandlung	Stratbücker	Herzfeld
Malerbetrieb	Streffing	Hovestadt
Spedition Landtechnik	Stuckmann	Herzfeld
Containerservice	Stuckmann	Herzfeld
Heizung-Elektro-Sanitär	Stüttgen & Weber	Hovestadt
Dr. med.	Westerhoff	Hovestadt
Druckerei	Westkämper	Herzfeld
Modehaus	Willenbrink	Herzfeld
Autoteile	Willenbrink	Herzfeld
Hirschapotheke	Winterseel	Hovestadt
Orthopädie-Schuhtechnik	Wollmeyer	Herzfeld
Haustechnik Lippetal GmbH		Herzfeld
LHZ Wadersloh		Herzfeld
Pizzeria Bella Italia		Herzfeld
RAPA Haus GmbH		Herzfeld
Sparkasse Soest Lippetal		Herzfeld
Volksbank Herzfeld		Herzfeld

Ihr Andenken soll uns Verpflichtung sein!



**Wir gedenken unserer toten
Mitglieder und Förderer**

Einladung

Wir sind ein geselliger Verein -
wenn Du gern singst, dann schau mal rein.

Bei uns ist jedermann willkommen,
ob er nun 17 oder 70 sei -
Stand und Stellung sind bei uns
sowieso einerlei.

Bei Orthues singen wir mittwochs um acht Uhr-
mal klingt es in Moll, doch öfter in Dur;
und dann und wann ein Bierchen oder Wasser dazu;
bei uns im Verein sind wir alle per „Du“.

Wenn Du nun Lust bekommen hast, mal mitzusingen,
dann stelle Dich doch einfach mal dazu.
Du kannst auch Deinen Bruder oder Nachbarn mitbringen,
und Ihr werdet sehen, der Spaß kommt im Nu.